

## Hoch soll Sie leben!

- Paul Der Ratskeller ist sehr populär. Ein sehr populäres Restaurant. Hören Sie nur zu!
- Ein Herr Haben Sie einen Tisch für sechs Personen?
- Kelner Für sechs Personen! Nein, das tut mir leid, wir haben nichts frei. Jetzt sind alle Tische besetzt.
- Paul Es ist jetzt neun Uhr. Frage: Kommen die Leute um neun Uhr, um zu essen oder um zu tanzen?
- Paula Sie kommen, um zu tanzen.
- Paul Finden sie alle Platz? (Nein, ... )
- Paula Nein, sie finden nicht alle Platz.
- Paul Frage: Ist denn jetzt kein Tisch frei?
- Paula Nein, jetzt ist kein Tisch frei.
- Paul Das ist richtig. Kein Tisch ist frei, ... alle Tische sind besetzt.
- Michael Hören Sie doch, Anna, ist das nicht nette Musik?
- Anna Ja, sehr nett; sehr nette Tanzmusik.
- Michael Möchten Sie tanzen?
- Anna Oh ja, sehr gern.
- Paul Frage: Was für eine Musik ist das jetzt?
- Paula Das ist Tanzmusik.
- Paul Tanzt Fräulein Schulz gern?
- Paula Ja, sie tanzt gern.
- Paul Frage: Mit wem möchte sie tanzen?
- Paula Sie möchte mit Michael tanzen.
- Herr Ist denn hier kein Tisch frei?
- Michael Sehen Sie nur, die vielen Leute! ... Ach! Und da kommt ja Otto, ... mit seiner Schwester Erika.
- Anna Und Herr und Frau Schmidt. Die ganze Familie

Schmidt!

Michael Aber die finden doch jetzt keinen Platz hier.

Paul Frage: Welche Familie ist jetzt gekommen?

Paula Die Familie Schmidt ist jetzt gekommen.

Paul Haben sie schon Platz gefunden?

Paula Nein, sie haben noch keinen Platz gefunden.

Paul Frage: Wieviele Personen sind es denn?

Paula Es sind vier Personen: Vater und Mutter, Sohn und Tochter.

Paul Richtig. Der Vater und die Mutter. (*Bitte!*) Der Sohn (Otto) .. und die Tochter. (Erika) ...

Michael Herr Schmidt! Gnädige Frau! Wollen Sie nicht hier Platz nehmen?

Herr Schmidt Lieber Michael, Sie sind mit Fräulein Schulz hier ...

Frau Schmidt Wir möchten nicht stören.

Anna Schulz Aber nein! Ich bitte Sie! Sie stören doch nicht.

Otto Das ist sehr, sehr nett von Ihnen.

Paul Frage: Wieviele Leute sind jetzt an dem Tisch?

Paula Jetzt sind sechs Leute an dem Tisch.

Paul Stören die Schmidts?

Paula Nein, sie stören nicht.

Paul Stört Sie diese Musik?

Paula Nein, diese Musik stört mich nicht.

Otto Lieber Michael, ich habe Sie heute schon einmal gesehen.

Michael Ja, und was haben Sie denn da in der Hand? Diese Schachtel kenne ich doch.

Otto Ja, die ist für unsere Erika.

Erika Für mich? Oh, danke schön, Otto.

Paul Frage: Was hatte Otto heute gekauft?

Paula Er hatte eine Spieluhr gekauft.

Paul Hat er die Spieluhr mitgebracht?

Paula Ja, er hat sie mitgebracht.

Paul Frage: Hat er sie für seine Mutter oder für Erika mitgebracht?

Paula Er hat sie für Erika mitgebracht.

- Frau Schmidt Unsere Erika wird heute 20 Jahre alt.
- Anna Schulz Sie haben heute Geburtstag! 20 Jahre. Da gratuliere ich.
- Michael Auch ich gratuliere, Erika.
- Erika Danke, danke.
- Otto Bitte, hören Sie einmal zu!
- Erika Sehr nett, Otto. Vielen, vielen Dank.
- Otto Herr Ober! Den Sekt, bitte!
- Alle Wir gratulieren. Wir gratulieren. Alles Gute, liebe Erika. Alles Gute.
- Paul Frage: Wer hat heute Geburtstag?
- Paula Erika hat heute Geburtstag.
- Paul Wie alt wird sie?
- Paula Sie wird 20 Jahre alt.
- Paul Hören Sie! Die Musik wird laut. Frage: Spielt der Pianist etwas für Erika?
- Paula Ja, er spielt etwas für sie.
- Paul Was singen sie denn?
- Paula Sie singen: Hoch soll sie leben! Hoch soll sie leben! Dreimal hoch!
- Alle Hoch soll sie leben! Hoch soll sie leben! Dreimal hoch!